

Menschen, Monster, Emotionen!

Von MSK

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1: 1. Tag - Teil 1	2
Kapitel 2: Kapitel 2: 1.Tag Teil 2/2	11
Kapitel 3: Kapitel 3: 2. Tag	19

Kapitel 1: Kapitel 1: 1. Tag - Teil 1

Die Ärzte – II. MSTing

Autorin: Schnulle

MSTerin: IMiKul

Kommentare: BelaFarinRod

MiKu bittet alle LeserInnen herzlichst, das folgende Werk ebenso wenig ernst und konservativ wahr zu nehmen, wie die verehrte Leserschaft das auch sonst immer so fair zu tun pflegt.

Sie bedankt sich fürs Lesen und für Kommentare.

Bela: Farin? Rod? * mit der Post in die Küche kommt *

Hey, ihr könnt aufhören mit Zeitung lesen, hab was besseres! * mit Kuvert wedelt *

Rod: * lugt hinter der Zeitung hervor * Schon wieder so ne FanFiction?

Farin: * blitzt Rod über die Zeitung an * Klappe, ich will gar nicht wissen, was das ist!!!

Bela: Gut, dann geh ich jetzt allein lesen und werde auch ALLEIN antworten! * zufrieden grins * *schnappt sich Bier, Chips und Popcorn * *geht ins Wohnzimmer und haut sich auf die Couch *

... * Stille *

...

Rod: * sich Bier schnapp * Hey Felse, wart mal auf mich! *sich rechts neben ihn schmeißt *

Woah geil aus Sicht eines Fans!!!

Farin: ... * murrst * * geschlagen hinterher taps * Und was ist es diesmal?

Bela: * draufstarrt * Wieder ne FanFiction, aber wir haben seltsame Utensilien dazu bekommen!

Rod: * die drei kleinen Schilder hochhebt * o.O

Farin: Üüü~

Bela & Rod: Wat???

Farin: * drauf zeig * Steht da drauf!

Bela: Irgendwie kommt mir das bekannt vor...

Rod: Na dann ran an den Speck, Bela macht das mit dem komischen Schild vor.

Bela: Du meinst das „Üüü~“-Schild!

Farin: ... o.Ô

Diary - Mein Tagebuch von Schnulle

Bela: * lacht * Ein Tagebuch von bitte wem?

Farin: * verstört guck * Wer oder was ist Schnulle?

Rod: Ein Fan und ihr beleidigt ihn oder vermutlich eher sie gerade. -.-

Bela & Farin: * ganz süß lächeln * Ups...

(Meine Erlebnisse mit den Ärzten...)

Rod: Also fiktive Erlebnisse mit uns.

Bela: Hast du grad ficktief gesagt???

Rod: ... Ich glaub deine Tour hat Spuren hinterlassen.

Bela: * lacht * Ja, klebrige weiße Spuren...

Farin: Wann lernt die Welt endlich, dass „die ärzte“ nicht dekliniert wird?

Rod: Es geht ja hier um Schnulle, nicht um die Welt, Farin...

Bela: * prust * Willste wissen was ich grad verstanden habe?

Rod: ... Nein! -.-

Kapitel 1: 1. Tag - Teil 1

Farin: Was ist das für eine komplizierte Angabe?

Bela: Immerhin ist sie sehr genau... aber so viele Einsen in einer Zeile...

Farin: Ja oder? Kann einem voll das Weltbild verklären.

Bela: Das Schnullebild halt...

Rod: * prust * Hör auf!

Mein erstes die Ärzte - Fanfic

Farin: Also ich finde diese Anschauung wirklich verklärend, heißt das nun die oder das Fanfic?

Rod: Bela würde jetzt sagen, dass es eigentlich der Fanfick heißt. Und dass so was eher selten schriftlich abläuft.

Bela: Zum Glück sitzt Bela neben dir und hat Zugriff auf deine Gitarrensammlung -.-

Rod: Bah! Finger weg!!!

Diary - Mein Tagebuch

Dieses Kapitel widme ich meiner Schwester ^^

Rod: Wie rührend...

Bela: Rühr, rühr... ist sie vielleicht aus dem Rührgebiet?

Farin: Der, die oder das Schnulle aus dem Rührgebiet?

Bela: * lacht * Ick find den jut...

Rod: Ich sehe euch schon den Rest der FanFic auf dem Namen rumreiten.

Farin: Des FanFic!

Bela: Des FanFicks!!! Und Natürlich nicht, für wie stumpf hältst du uns?

Rod: Kein Kommentar...

1. Tag - Teil 1

Bela: Uh die Invasion der Einsen...

Ich hatte es tatsächlich geschafft!

Bela: Die Zahl 1 hat die Weltherrschaft an sich gerissen???

Farin: Und ICH male alles schwarz?

Das Konzert war gerade vorbei gewesen, als ich mich geschickt von der tobenden Menge löste.

Rod: Ja ist halt nicht so schön, die kleben doch immer alle sehr zusammen hinterher.

Farin: Mit ihren verschiedenen Körperflüssigkeiten. Da wieder von weg zu kommen, das erfordert schon Geschick...

Bela: Wäre ja eigentlich schon eine Auszeichnung wert... Herzlichen Glückwunsch, du bist der klebenden Ärzte-Fan-Masse entkommen.

Glaubt mir, ich dachte, ich mach mir jeden Moment in die Hose, aber irgendwie konnte ich mich an den mit Muskeln bepackten Security-Guards vorbeischnuggeln.

Farin: Moment mal, schreibt er, sie oder es etwa gleich in mehrere Tagebücher???

Rod: Sie scheint enormen Mitteilungsdrang zu haben...

Bela: Logisch, außer den wehrlosen Tagebüchern will auch keiner wissen, ob sie ihre körperlichen Bedürfnisse unter Kontrolle hat.

Rod: Schreibt man so was nicht in ein Tagebuch?

Farin: Vielleicht, aber in der Regel nur in EINS!

Bela: Und was soll die Nummer mit Security-Guards...

Rod: Hätte sie Sicherheitswächter schreiben sollen?

Farin: Sie?

Rod: Nehme immer noch an...

Bela: Vernünftig eindeutschen, das heißt Secu, maximal noch mit „rity“ hinten dran.

Rod: Du hast echt seltsame Ansprüche...

Farin: Lasst mal lesen was sie vorhat...

Und jetzt war ich Backstage!

Bela: AH! Oh Gott... von wegen Tagebücher, die will irgendwas von uns...

Farin: Vernünftiger Spitzname wäre ne Idee...

Vorsichtig schlich ich einen Gang mit mehreren grauen Türen entlang, bis ich schließlich diese mit der Aufschrift "Garderobe" erreichte.

Mein Herz pochte wie verrückt. Jetzt konnte ich die Tür aufreißen und...! Ja, was "und"?

Rod: Cool... die weiß selbst nicht was sie da will.

Bela: Ich ahne Dunkles...

Farin: Einer von uns tut das IMMER, Schatz.

Bela: Wo du Recht hast, Hase...

Rod: Ihr arbeitet schon vor, wie ich sehe...

Sie würden die Security rufen und mich hochkant aus der Halle werfen lassen. Scheiße.

Bela: ... Ja... So sieht's aus... * lach *

Farin: Uh sie hat Belas Vorgaben erfüllt und Security geschrieben...

Rod: Und sie kennt das Schicksal was ihr blüht. Rausgeworfen werden...

Farin: Und absolute Unsympathie gegenüber der begehrten besten band der welt.

Bela: Ich suche noch immer nach dem Sinn.

Rod & Farin: Kann dauern, kennst das doch...

Bela: Jep.

Plötzlich hörte ich Stimmen vom anderen Ende des Ganges.

Vertraute Stimmen.

Ach du meine Güte!

Sie waren noch gar nicht in der Garderobe!

Farin: Immer diese eingeworfenen Gedankensätze mit den Ausrufezeichen... is ja furchtbar.

Bela: Ja, du scheinst heute mehr der „dot dot dot“-Fan zu sein.

Farin: Ist doch schön, nicht so aufdringlich.

Rod: Und langweilig...

Farin: BÄH!

Panisch stand ich da, wusste nicht, was tun, riss dann kurzerhand die graue Tür auf und suchte voller Panik nach einem Versteck.

Die Stimmen kamen immer näher.

Die Schiebetür einer der hohen, schwarzen Metallschränke ließ sich öffnen.

Bela: Was geht jetzt los? Sie rennt erst mal in unsere Garderobe obwohl sie weiß, dass wir da gleich reingehen... und warum haben wir überhaupt nur eine Garderobe? Wann spielt die Geschichte??? 1982?

Farin: Ich glaube du fantasierst grad selbst, Felse.

Rod: Außerdem war doch vorher von abertausenden grauen Türen die Rede, sie hätte also auch in der Besenkammer landen können.

Farin: Nee hätte sie nicht. * auf die Zeile mit dem Schild zeig *

Rod: ... Ach du Schande...

Der Klassiker!

Ich schlüpfte hinein, schloss die Tür und schlug mir gleich den Kopf an der metallischen Kleiderstange an, unterdrückte krampfhaft den Schmerzschrei. Durch die Schlitzte in der Schranktür konnte ich nun das Tun der drei beobachten. Sie traten ein. Alle drei total nass geschwitzt. Gezielt steuerten sie auf ihre Taschen zu.

Bela: Super, ne Spannerin...

Farin: Oder ein schwuler Spanner! * hin und her schaut * Was? Ich mache mich nur auf alles bereit!

»Ich bin dann wech!«

Der Chilene schlüpfte aus der Umkleide und ließ Farin und Bela alleine.

Bela: Und schon ist der Chilene aus dem Schneider, wie macht der das?

Rod: Betriebsgeheimnis. * zwinker *

Farin: Ach geh wech -.-

»Was denn mit dem los?«

Farin: Dieser Satz kein Verb.

Bela: Üh, der Urlaub legt nen Solo-Kommentar hin.

Rod: Moment mal, was hast du da grad gesagt???

Bela: Der Urlaub legt- ...

Farin: Nee nee, er meint das „Üh“.

Bela: Achso, Entschuldigung. * stillschweigend das Schild heb *

»Keene Ahnung.«

Farin grinste breit als sich Bela das verschwitzte T-Shirt auszog.

»Wat gibbetz da zu Grinsen, Urlaub?«

Farin: Ähm... ich dachte es wird allgemein vermutet, dass grinsen meine Dauertätigkeit ist?

Rod: Naja... da steht ja auch „Grinsen“ und nicht „grinsen“.

Farin: Notorischer Tippfehler würde ich sagen...

Bela: Ist doch egal, sag mir lieber, was zur Hölle „gibbetz“ heißt?

Farin: * fachsimpel * Das ist Schnullisch für „gibt es“!

Rod: * drop * Ich wusste, dass du jetzt alles an diesen Namen hängst.

Farin: Und? * grins *

Rod: Nix...

»Nüsch!« Der blonde Hüne trat einen Schritt auf Bela zu.

»Siehst grad nur verdammt geil aus, Felse...«

Bela: ... * nach dem Schild greif * * mit „Üh~“ wink * ^_^

Farin: Jap, das gefällt ihm.

Rod: Und wir hatten alle so was erwartet oder?

Farin: Na ja, so oder so ähnlich... Das schlimme ist, dass die Kleine uns bespannt. * drop *

Rod: Das ist der Sinn dieser seltsamen „Tagebuch“- Ansicht... denke ich...

Farin: Verdammt Schlitzohren unsere Fans!

Bela: ... ^_^ * nick *

Es stellten sich mir alle Haare zu Berge und ich musste mir krampfhaft den Mund zu halten. Was hatte er da gerade gesagt?!

Farin: Gleich kriegt sie nen Lachanfall!

Bela: ... -.- * Schild sinken lass *

»Mensch Jan! laber keen Scheiß!«

»Ick meen dit ernst!«

Farin legte seine Hand an Belas Wange und senkte den Kopf. Was ich dann sah, ließ mich vollkommen erstarren:

Er küsste ihn!

Bela: Au weia, als hätten wir das nicht alle gewusst.

Farin: Warum geht das immer von mir aus, ist doch total unfair... * moser *

Rod: Stimmt auffallend: Redaction gabs den lustigen Brief mit dem Geständnis, Nosferratu... na ja... bist du durchgedreht..

Bela: Und in der Geschichte hier scheinbar auch!

Farin: Für was halten meine Fans mich bloß... * verklärt in die Ferne schaut * ...

Bela: Für den Mädchentypen der Band! ^.^

Bela war davon anscheinend weniger begeistert.

Bela: Na möchte ja auch sein. * nickt zufrieden *

Farin: Und am Ende wirst du doch wieder weich.

Rod: Du meinst hart.

Farin: ... Ja, okay... * grinsen muss * So kann man es auch sehen.

Bela: NÄ! Diesmal bin ich standhaft!

Er stieß Farin von sich weg, der

daraufhin an den Schrank knallte, in dem ich mich versteckte.

»Du hast se wohl nich alle!«

Wütend griff Bela nach seiner Tasche und rauschte davon.

»Scheiße!«

Farin: Oh, was für eine treffende Bestandsaufnahme meinerseits. * sich selbst auf die Schulter klopf *

Bela: Du hast sie trotzdem nicht alle. Und ich war standhaft... ha! * freu *

Farin: Was hab ich bloß falsch gemacht! U.u

Rod: Tja, du solltest dich vielleicht nicht ständig über die Namen deiner Fans lustig machen. * altklug sag*

Farin: Das will jetzt keiner wissen, Gonzalez! * fauch *

»Hat-tschiii!«

Oh my God!

Bela: Läuft die Sache hier auf einmal bilingual?

Rod: Denglisch, Deutsch und Englisch gemischt, du kennst das doch! So spricht die Jugend heutzutage. * grins *

Farin: * den Kopf schüttel *

Bela: Hä? „Hat-tschiii“ ist eine Mischung aus Deutsch und Englisch? Sag mal die Wörter bitte und wie man das ausspricht, Rod. * neugierig sei *

Rod: * DROP *

Farin: Schatz, das sollte ein Niesen sein.

Bela: Ach du Schande... ich bin gespannt wie oft ich das heute noch sagen muss.

Farin stand auf und blickte irritiert um sich.

»Is da wer?«

»Nein!«

Ich war ja so unsagbar bescheuert! Zur Strafe schlug ich mir mit der Hand gegen die Stirn.

Scheiße! Scheiße! Scheiße!

Farin: ...

Rod: ...

Bela: ... * lach * Ist die dämlich!

Farin: Dieser Witz... ist älter als die Zeit.

Bela: * immer noch prust * Ick find den trotzdem noch jut, ick bin älter als der Witz!

Rod: Stimmt auffallend.

Farin schob energisch die Tür auf und ich versank in den T-Shirts die hinter mir an der Kleiderstange hingen.

Farin: * laut loslach * DEN find ICK jut... T-Shirts... abgefahren... XD

Bela: * ihm schweigend zusieht * ...

Farin: * kriegt sich wieder ein * Is wat?

Bela: Jan... unsere Geschmäcker gehen auseinander... im Humor.

Rod: Und auch bei Tee!

Farin&Bela: SCHNAUZE!

Rod: ... -.- Langweiler.

»Wat zur Hölle...?!«

Er griff in die Shirts , bekam meinen Arm zu fassen und warf mich hart auf den Boden, wo ich mir gleich die Nase aufschlug die zu bluten begann.

Bela: * Kopf schüttelt * Du bist so brutal.

Farin: Da ist was im Schrank, zwischen MEINEN T-Shirts, oder Shirts oder wie auch immer, das darf ich behandeln wie ICH will.

Rod: o.O Du behandelst sowieso alles wie DU willst.

Farin: ... Stimmt...

»Scheiße! Du bist ja n Mädchen!«

Ich hockte mich auf meine Knie und hielt mir die Hand vors Gesicht. Meine Nase tat höllisch weh und blutete stark.

Rod: Oh nein, ein Mädchen... * lach *

Bela: Ein blutendes Mädchen, was ist daran schlimm???

Farin: In meinem Kleiderschrank? Ein schniekes neues T-Shit wäre mir wesentlich lieber.

»Hier!«

Ich schaute auf.

Da hielt mir tatsächlich Farin Urlaub persönlich ein Taschentuch entgegen!

Farin: Wunder über Wunder, selbst dieser Mensch ist ein ganz normaler.

Bela: Selbst Farin Urlaub putzt sich ab und zu die Nase... oder andere Körperteile.

Farin: * hust *

Nur weil meine Nase so weh tat, dass ich (ungewollt) zu heulen begann, konnte ich diese Tatsache in diesem Moment recht wenig genießen.

Rod: Zu blöd, vor allem wenn man bedenkt, dass das wahrscheinlich das erste und letzte Mal war, dass sie von Farin Urlaub ein Taschentuch gereicht bekommen hat.

Bela [als blutendes Mädchen]: Scheiß Nase! Scheiß Blut! Scheiß Schmerzen! Scheiß Tränen!!

Farin: Ähm... * Bela fragend ein Taschentuch hinhält *

Bela: Nee danke, will ich nicht <.<

Der Große blonde brach in eine Art Panik aus, setzte sich vor mich auf den Boden, versuchte meine blutige Hand vom Gesicht zu nehmen um das Blut abzutupfen.

»Wat machst du auch im Schrak, Kleene?«

Farin: Also... ich meine JA, wir haben seltsame Fans, aber eine, die sich in den Backstage schleicht ohne daran zu denken, dass wir da ja eventuell AUCH sind, in einen Schrank zwischen meine T-Shirts hopst und dann auch noch auf die Frage „Ist da wer?“ mit „Nein“ antwortet...

Bela: So etwas gab es noch nicht... schade eigentlich. * lach *

Farin: Ach ich bin ganz glücklich damit!

Mir ging eine andere Frage im Kopf um:

Warum holt der Kerl keine Security?

Rod: Das ist ne berechtigte Frage, immerhin.

Bela: Aber lass mich raten er hat auf den ersten Blick nen Narren an ihr gefressen und findet sie so~ süß, dass er sie mit zu sich nach Hause nimmt und sich dann auch noch in sie verliebt und bla bla bla...

Farin: Bela... mach mir bitte nicht mit so was Angst, ich hatte mich gerade daran gewöhnt, dass unsere Fans unsere Beziehung entlarvt haben... also deine und meine...

Bela: Hä? Beziehung? Wir beide? Davon wüsste ich aber...

Farin: * DROP *

Vorsichtig griff er nach meinen Oberarmen, richtete mich auf und setzte mich auf eine unbequeme Couch, die ebenfalls in diesem Zimmer stand.

Farin: Muahaha zur Strafe auf die unbequemste Couch der Welt, Baby!

Rod: Wie grausam... die Strafe des FU.

Bela: * Kopf schüttelt * Sie halten dich wirklich alle für sehr fürsorglich oder?

»Wart nen Moment! Ick fahr dich gleich zum Arzt!«

Was sollte das jetzt?

Soziales Engagement?

Von einem gefeiertem Rockstar?

Farin: 1. Was ist daran schlimm oder seltsam? 2. Da ist was falsch dekliniert!

Bela: Unfürsorglicher Pedant! * murr *

Er ging in den Waschraum und keine 5 Minuten Später stand ein frisch gewaschener Farin U. vor mir.

Bela: * prust * Waschraum? Hat er sich in die Waschmaschine stecken lassen?

Rod: Hauptsache er läuft nicht ein.

»Kannste loofen?«

»Boh! Meine Nase is im Arsch, nich meine Beine!«

Upsii... Ich hatte ihn angeschnautz.

Farin: Ob nun Nase oder Beine im Arsch, ist beides eine unappetitliche Vorstellung... und was bedeutet Boh? Und ich hasse diese eingeschobenen Gedanken!

Bela [als blutendes Mädchen]: * dümmlich guck * Upsii...

Rod: Regt euch doch nicht ständig so auf Jungs...

Farin: DU hast gut Reden, du hast ja auch bloß zehn Sekunden oder so mitgespielt. * drop *

Er deutete aber nur mit einem schon fast fürsorglichen Blick auf meine aufgeschlagenen Knie.

»Tut´s doll weh?«

»Ja!«

Aus irgendwelchen Gründen war ich sauer. Herr Urlaub grinste mich aber nur mit seinem berühmten Zahnpasta-Lächeln an.

Farin: * mosert * Wie, sie und sauer, ich hab doch den Grund, oder?

Bela: Und wieder diese Zahnpasta-Nummer. Schon mal drüber nachgedacht, dir „Colgate“ auf die Unterlippe tätowieren zu lassen?

Rod: Oder „Kukident“?

Farin: NEIN! Was habt ihr für Ideen...

Bela: * schultern zuck * Marketing-Strategien.

Rod: * trocken nick *

Er griff nach seiner Jacke und warf mir diese locker über die Schultern.

»Komm! Ick bring dich ins Krankenhaus!«

Bela: Wie nett von dir, ihr deine Jacke zu leihen.

Farin: Als wäre ich so ein Schwachkopf, dass ich der kleinen Spannerin noch meine Jacke gebe >.<

Rod: Ich find sie sympathisch...

Farin: Wat??? * von Rod wegrutsch *

Weiter geht's im nächsten Chap! Ich bitte um Kommiss^^

Bela: Kommentare ham wa ja nun genug gegeben oder?

Rod: Ich find auch, für heute reicht das erst mal.

Farin: Ick och!!!

Bela: Aber morgen geht's weiter =P

TBC

Kapitel 2: Kapitel 2: 1.Tag Teil 2/2

Hallo ihr Lieben,

hier ist das zweite Kapitel meines kleinen MSTing-Projektes.

Leider muss ich sagen, dass es sich bei der geMSTeten Geschichte um eine abgebrochene, unvollständige handelt, darum wird es nur noch dieses und ein folge-Kapitel geben. Ich werde das MSTing an sich aber GANZ geschickt beenden. ;)

Hier erst einmal der zweite Teil, viel Spaß!

Farin: * von hinter der Wohnzimmertür zu hören ist * Nein Bela, ich will da nich rein, ick hab jenuch wichtigere Sachen zu tun als weiter über dieses dämliche blutende Kind zu lesen!!!

Bela: Nix da, wir haben dich überstimmt was das weiterlesen angeht, und ohne dich is es ja nur halb so lustig.

Rod: * öffnet die Tür zum Wohnzimmer * Na komm, es ist doch auch immer ganz lustig.

Farin: * murrst * *schiebt sich aus Belas Griff und packt sich auf die Mitte der Ledercouch * *schraubt Colaflasche auf * * trinkt zwei Züge * * hust *

Bela: * lächelt unschuldig * *klopft ihm den Rücken *

Farin: Jaja, nun macht schon...

Rod: * faltet das zweite Blatt des Briefes auf*

Kapitel 2: 1.Tag Teil 2/2

1.Tag Teil 2

Bela: Das scheint uns ja nicht mehr los zu lassen, diese Angaben.

Farin: Wenn du mich fragst ist das kein Tagebuch, sondern ein Logbuch mit konkreten Zeitangaben. Und das dann auch noch in der zweiten Person Plural... es schüttelt mich.

Bela: * drop * Ähm ... ja, mich auch. ^^"

Dieses Kapitel widme ich meinem Hund Hawkeye. Beim Gassi kommen mir die besten Ideen ^.-

Farin: Widmet sie jetzt jedes Kapitel??

Rod: Dann will ich das, in dem ihr zusammen kommt.

Bela: Moment mal, momentan könnte es auch noch gut sein, das Farin mit dem Mädchen da was anfängt, ja?

Farin: * boxt ihn in die Seite *

Die Schwestern nahmen uns am Notschalter im Krankenhaus in Empfang. Sie schauten

ziemlich erschrocken drein, musste wohl auch ein merkwürdiger Anblick gewesen sein:

Ein ca. 2 Meter großer, blonder Hüne um die 40, breit grinsend mit einem kleinen, braunhaarigen, blutendem Mädchen im Arm.

Farin [als Farin]: * irre grins * Huhuhua... Es war nur ein Unfall.... huhuhuaaa...

Bela: o.O * zu Rod flüster * Er hat Talent, oder?

Rod: Absolut...

Seine Tochter konnte ich nicht sein, da es Null Ähnlichkeit zwischen uns gab. Seine Freundin durfte ich nicht sein, weil der Altersunterschied doch zu offensichtlich war. Letztendlich verkaufte er mich als seine Nichte, die "unglücklich gestürzt" war.

Farin: Wie, meine Freundin durfte sie nicht sein?

Bela: Machst du seit neuestem einen auf McCartney oder was? Vater mit 60 ...

Rod: Ich höre die Eifersucht aus dir sprechen, Bela...

Bela: Und ich höre das Großmaul an dir sprechen, Roddi...

Rod: Wehe du sagst noch EINMAL Roddi. *knurr*

Und da ich meinem Idol keine Probleme machen wollte, stimmte ich zu und schilderte dazu noch bildlich meinen Sturz.

Nachdem man mich verarztet hatte und entließ stand ich erst einen Moment ziemlich verlassen auf dem Parkplatz. Gekommen waren wir zu Fuß... War er etwa abgehauen?

Und ließ mich ganz alleine in der Nacht in einer fremden Stadt stehen?

Bela [als Farin]: * kommt um die Ecke * Ach sorry, war nur schnell wichen. ^^

Farin [als Farin]: Naja... mein Stammhomo stand halt da vorne rum und er hat sich einfach an mir festgesaugt. ^^

Rod: ... Ihr seid doof. -.-

»Scheiße!«

»Wat is scheiße?«

Wie aus dem nichts war ein schwarzer Kombi vorgefahren. Er öffnete von Innen die Beifahrertür.

Farin: Huhuhuhuhuaaaaaa...

Bela: Deine Dusche scheint von dir Besitz ergriffen zu haben.

Rod: Klingt aber wirklich nach Entführung Minderjähriger! O.o

Farin: Einer minderjährigen, rotzfrechen, lüsternen und naiven Rotzgöre mit Glasknochen in der Nase!

»Komm! Ick bring dich Heim!«

Und dann saß ich tatsächlich neben Farin Urlaub in seinem berühmten Kombi. Es war bereits finstere Nacht und es hatte angefangen zu regnen.

»Wo wohnste denn?«

Upsiii...

Farin: Ich bring die um, wenn sie es noch einmal sagt. --

Bela: * pat pat pat*

»Ich glaube, da können sie mich kaum hinfahren...«

»Wie?«

»Naja...« Ich druckste herum.

»Ich wohne in Stuttgart.«

Farin: Studdurt...

Bela: Na wen wundert's da noch... Warum redet sie nicht so lustig? Würde die Geschichte zumindest etwas auflockern...

Farin: Du meinst, das gäbe der dramatischen Handlung noch den richtigen Kick, wie?

Bela: Ja, stilistisch perfekt...

Rod: Na ei verbibsch...

Bela+Farin: *prust *

Schweigen.

Farin: Na doppelt ei verbibsch!

Bela: Warum kannst du das immer so schnell? * gespielt neidisch guck *

»Meinen Zug hab ich wohl verpasst... Tut mir Leid.«

Angstvoll blickte ich in Farins Profil, dieser lächelte nur.

Farin: Da... ich sehe ein Licht am Horizont...

Bela: Is aber auch verdammt unhöflich, dass du sie nicht mal ansiehst, mein Lieber...

Farin: Zu DER bin ICK niemals mehr HÖFLICH! PAH! Außerdem guck ich für gewöhnlich nach vorn auf die Straße, wenn ich Auto fahre...

Rod: Die Sache mit den T-Shirts wirst du ihr wohl nie vergeben können, oder?

Farin: ... NÄ!

Bela: Na zum Glück ist sie nur ficktief. ^^

Rod: Du musstest das jetzt so schreiben oder?

Farin: Es stimmt doch...

Rod: BOAH... Das wollen wir noch sehen...

Hatte der Typ ne Gesichtstarre?

Farin: Alta ick kuck dir einfach nich jern AN ja... Da grins ick ja besser gespielt oder soll ick ehrlich sein und dir ins Gesicht kotzen?!

Bela: * rutscht zu Rod* Er macht mir Angst, irgendwie...

Farin: * Gesichtstarre einsetzen lass*

Bela: Och nee.. Farin~ ... Rod tu doch was!

Rod: Weiter lesen?

»Und deene Eltern?«

Blöde Frage. Nächste Frage!

»Hab ich nicht.«

Farin: Sie verleumden sie bestimmt...

Rod: Jetzt werd nicht gleich ausfallend.

»Dat sagen se alle!«

Er lachte! Mein Magen verkrampfte sich.

Bela: Stimmt, mittlerweile will ja keene mehr wat von uns, außer Geld. Die wolln alle nur noch adoptiert werden. *theatralisch seufz *

»Soll heißen?«

»Ach nüscht. Du hast also keene Eltern? Und Geschwister natürlich uch nich. Schule haste auch geschmissen und...«

Rod: Und strichen tuste, um dein nicht vorhandenes Taschengeld aufzubessern. *trocken sag* Wie jeder andere durchschnittliche DÄ-Fan eben auch...

Farin&Bela: *schauder* Schlimm wär´s!

Er stutzte als er mir ins Gesicht blickte.

»Hey, wat...?!«

»Sie meinen also, ich lüge?«

Verwirrt wandte er den Blick ab, krallte sich am Lenkrad fest und konzentrierte sich auf die Straße (wir standen gerade an einer roten Ampel).

Farin: JA! Gott immer diese Mitleidserreger. --

Bela: Das klingt als wäre Mitleid eine Krankheit und unsere Fans sind die Errerger!

Farin: Nich UNSERE Fans, deine!

Bela: Bitte was?!

Farin: Na... die hat doch nich alle Latten am Zaun... is bestimmt Bela-Fan.

Bela: Zwischen wessen T-SHITS war sie denn versteckt, gaaanz zufällig?

Farin: ... Ach Mist. --

Sah ich so schrecklich aus?

Rod: Vermutlich, ja.

Bela: ... *prust*

Farin: Warum fragt sie Sachen, die sie eh schon weiß??

»Erstens: Meine Eltern sind bei einem Hausbrand gestorben als ich 5 war.

Zweitens: Ich habe sehr wohl Geschwister! Und, drittens: Ich bin Klassenbeste in meinem Jahrgang!«

Farin: Uh, also doch n Fan von mir. *sarkastisch sag*

»'Tschuldige... Ich dachte... Ach, egal!«

Das Auto hielt plötzlich vor einer Wohnung.

Bela: Wie von Zauberhand! O.o

Farin [als Farin]: Hab nen Krampf im Fuß. *brems* So und jetzt raus mit dir!!!

»Eins sach ick gleich! Ick penne nich uff der Couch! Und morgen geht's für

dich ab nach Hause!«
Ich nickte hastig.

Bela: *lach* Dit globste doch selbst nich.

Wisst ihr, wie ich mich in dem Moment gefühlt habe, als er mir die Tür geöffnet hatte und mich eintreten ließ?

Bela: Wie im Wartezimmer beim Zahnarzt!

Farin: Hey!

Bela: Was...? Du hast eben nen steril eingerichteten Hausflur. Allet was es da gibt is ne Massage-Fußmatte und n Spiegel.

Rod: Du bist so selbstverliebt... überall hast du Spiegel hängen... Aber warum die Fußmatte??

Farin: Diese ach-so-tolle Fußmatte...

Bela: ...die nebenbei bemerkt mit wunderbar zu seinem Stil passenden Fledermäusen bestickt ist...

Farin: ... hat mir Bela zum Geburtstag geschenkt.

Unbeschreiblich!

In der Wohnung war es etwas kalt und es roch nach Regen. Grund dafür war das geöffnete Fenster in der Küche. Zögernd stand ich im Hausflur, wusste nicht so recht, was nun?

»Kommste? Kannst dich ins Wohnzimmer setzen. Ick mach uns beiden Hübschen nen Tee.«

Farin: Mir Hübschem und dir Rotzgöre. -.-

Bela: *lach* Jetzt drehst du ihr aus Rache auch noch deinen fiesen Tee an!

Ich gehorchte.

Rod: Hobbydiktator is back.

Farin: Muahaha!

Die Wohnung war modern, aber irgendwie auch "kalt" eingerichtet.

Bela [als Krankenschwester]: Der Nächste bitte~! *flöt*

Farin: Na jetzt weiß ick wenigstens wat aus dir geworden wär, wenn ick dir nich berühmt gemacht hätte.

Bela: .. Boah! *sieht ihn entsetzt an*

Im Wohnzimmer dominierte eine große, schwarze Ledercouch (sehr bequem!), die auf einem rotem Teppich (flauschig weich) stand.

Bela: Boah Farin, sogar deine Möbel sind dominant. Aber was dominiert sie denn nun?

Rod: Warst du nicht eben noch beleidigt und wolltest nich mehr reden?

Bela: Scheiße... stimmt.

Farin: Und was soll das jetzt mit den Eigenschaften meiner Möbel? Gleich plaudert sie noch aus, dass meine Couch quietscht...

Rod&Bela: Warum nur...? *lachen*

In der Ecke lehnte eine Gitarre, an der Wand hing ebenfalls eine. Auf dem dunkelbraunen Eichentisch lagen Notizzettel und Fotos.

Farin trat mit je einer Tasse in der Hand ein.

»Hier! Ick hoff der is dir recht?«

Bela [als Mädchen]: Was ist das für welcher?

Farin [als Farin]: *böse grins* Katzengebeine. Gemalen.

Ich nickte und nahm ihm die warme, schwarze Tasse ab.

»Wie heißt du eigentlich?«

Er setzte sich mir gegenüber auf einen Hocker und schaute mich freundlich an.

»Cora. Cora Walter.«

Bela: WALTER! Ich bescheiß mich gleich! XDD *kugelt lachend über die couch*

Farin: Im Ausdenken von Namen scheint sie nicht die größte zu sein, die liebe Autorin.

Ich trank einen Schluck und verbrannte mir gleich die Zunge.

»Fheipfhe!«

Farin: *empört* Selber Pfeife!!! Pah...

Rod: Sie meinte „Scheiße“.

Farin: *blinzelt verwirrt* Nein, Katzengebeine, hab ich doch schon gesagt.

Bela: Aber n bisschen Darm könnte auch noch dabei gewesen sein, oder nich?

Farin: Hm... *kratzt sich nachdenklich an der Nase* Möglich. o.o

Farin grinste breit.

»Bist wohl n richtiger Tollpatsch, was?«

Als Antwort gähnte ich ausgiebig.

»Schon... Ich würde gerne duschen... bitte... sie wissen ja...?«

Wieder grinste er.

»Bad ist 1. Tür rechts. Ich geb dir was zum Anziehen...«

Farin: Bitte... was? *sitzt da wie paralysiert*

Bela: Ficken. Höhö. *grinst* ... *lacht dann laut* Boah nee, wie krank, du lässt die in deine Wohnung und dann auch noch bei dir DUSCHEN... und du gibst ihr deine eigenen KLAMOTTEN!

Rod: Sie kann ja im Bad damit masturbieren.

Farin: Ich hasse euch.

Nachdem ich mich in der Wohnung des Gitarristen heiß geduscht und die Klamotten, die er mir hingelegt hatte anzog, stellte ich fest, wie utopisch das doch war.

Ich stand da, im glänzenden Badezimmer des Stars, in einem T-Shirt, dass mir bis über die Knie hing und einer Hose, die mir bestimmt 2 Meter zu lang war (alles in schwarz) und hielt die jetzige Situation für einen Traum.

Rod: Aber dann ist es ja schon nich mehr utopisch, wenn sie selbst der Überzeugung ist,

es wär ein Traum... oder?

Farin: Ich teile diese Überzeugung jedenfalls!

Bela: Mich beschäftigt grad was anderes... Wenn ihr die Hose zwei Meter zu lang ist...

Jan, sag mal trägst du zu Hause vielleicht Ganzkörperkondome und sagst es uns nicht?

sieht ihn verständnisvoll mit großen Augen an Sowas kannst du uns doch erzählen...

Ich bin doch dein BESTER Freund.

Rod: Meinst du nich eher du bist der beste Freund SEINES besten (kleinen) Freundes?

Einen Traum der -BITTE!- nie zu Ende gehen durfte!

Bela: Uh, Mr. U.'s never ending nightmare!

Rod: Schicker Titel. *nickt anerkennend*

Bela: Ich denke über eine Comicserie nach.^^

Plötzlich hörte ich Musik. Diese Melodie kannte ich. Ich folgte ihr und fand mich im Schlafzimmer wieder, wo der Gitarrist auf seinem Bett sitzend "Phänomenal egal" live performte.

Bela: In perverser Unterwäsche?

Farin: Natürlich. Immerhin habe ich den Song ja für dich geschrieben.

Bela: ... Bitte WAS??

Farin: Ick wett mit dir, dit kommt gleich...

Er hörte auf zu spielen, als er mich im Türrahmen stehen sah.

»Mach doch weiter! Ich liebe diesen Song!«

»Dit tun viele... Nur die Person, für die ich ihn geschrieben hab, nich...«

»Ach, für wen denn?«

Rod: Trommelwirbel.

»Niemand!« Er zupfte an der Gitarre rum.

Plötzlich wurde mir die Szene von heute Abend ins Gedächtnis gerufen.

»Bela?«

Er stockte.

Rod: Tusch!

Farin [als Farin]: Fuck. Sie hat's erraten. Und dabei dachte ich, sie hätte meine Shits im Gesicht.

Bela: Du hast sie mit dem Kopf ins Klo gesteckt???

»Wat geht dich das...?!« Plötzlich schwieg er.

»Hast ja recht!« Er stellte die Gitarre beiseite und ließ sich nach Hinten auf das Bett fallen.

Farin: Nach was?

Bela: Hinten. Die kleine lauschige Stadt mit seinen Nachbarorten Hinten-Links und Hinten-Rechts. Etwa 20 km von Vorne entfernt.

»Du... Liebst ihn?«

Er vergrub seinen Kopf ins Kissen.

»Was wees ick...!«

Bela: Ach Farin.

Farin: Ja Bela?

Bela: Du bist immer so niedlich in solchen Geschichten. Manchmal wünsche ich mir glatt, dass du dich in ich verliebst, nur damit du so putzig bist.

Farin: Alta haste mir grad Eichhörnchen jenannt, du Eisvochel???

Ich kam auf das Bett zu, legte mich neben ihm hin und kuschelte mich in die nach Weichspüler duftende Decke. Mit einem Mal wurden meine Augenlieder unsagbar schwer.

Rod: Ürggh. Nach Weichspüler. Wie aufreizend.

Bela: Was zur Hölle meint sie mit Augenliedern? Schwere Augenlieder? Häh?

Farin: Balladen, die von Augen handeln. Zum Beispiel...

Rod: *sing* Mach die Auuugen zu und küüüss mich~

Bela: *gröl* FLAMMENDE AUUUGEN!

Farin: Ja na ja... so ähnlich...

Ich hörte noch, wie er leise angefangen hatte eine Melodie zu summen.

Einen Moment später schlief ich.

Farin: Das mit den Zeitformen übergehe ich jetzt mal dezent...

Bela Tat das. Wirst du heute schon joggen gehabt?

Farin: ... -.- Kein Kommentar, Tempus-Geisterfahrer!

Puh! Länger geworden, als ich dachte xD

Farin: *aus dem Raum zischhhh*

Rod: Aber grad noch kurz genug, damit Farin es überlebt hat.

Bela: *kichert* Und ich frage mich, wie lange wir morgen brauchen, um ihn wieder hier her zu bekommen. Notfalls mache ich endlich mal wieder von meiner Daumenschraube gebrauch... Hehe.

Rod: ... Bis eben hatte ich noch Appetit auf Wiener Würstchen. -.-

Kapitel 3: Kapitel 3: 2. Tag

Hier findet mein MSTing also vorerst ein Ende.
Viel Spaß!

Farin: * lässt den Gitarrenkoffer in der Wohnung fallen * Ach Jungs! *ruft * Ist heut nich ein schöner Abend? So lau und warm... Ich glaub, ich geh eine Runde spazieren! *macht eine langsame Kehrtwendung*

Bela: *lugt aus dem Wohnzimmer * Hier geblieben, Freundchen! *zischt zu ihm, packt ihn am Arm*

Hast du etwa ganz vergessen, was heut auf dem Plan stand?

Farin: *schluckt * Kino?

Bela: Nein.

Farin: ... *bekommt eine immer höhere Stimme * Schwimmen?

Bela: Neiiiin...

Farin: ... in den Zoo gehen? *ganz lieb guckt *

Rod: NEIN!

Farin: *zuckt erschrocken zusammen* WAH! Rod?? Wo kommst du denn her???

Rod: Keine Ahnung... ich war doch schon vorher da.

Farin: Du... hä... und wo ist dann...?

Bela: *winkt aus dem Wohnzimmer mit Marzipan und Tee* Put put put...^^

Farin: ... Nein... Ich werde standhaft sein... standhaft... stand...NEIN... !!! ... *rennt dann an Bela vorbei ins Wohnzimmer, nimmt Tee und Marzipan mit und setzt sich auf die Couch wie beim Zahnarzt* *kneift die Augen zu * Aber wir machen ganz schnell und ohne dass es weh tut, okeee? *kindlich fragt*

Bela: *lässt sich neben ihn fallen * Na nun sei mal nich so weinerlich, mein Kleiner *sagt väterlich* Ich habe doch alles getan, um dir den Aufenthalt erträglich zu gestalten.

Farin: Eeecht, du hast meinen Namen in der Geschichte rausgeschwärzt und gegen „Rod“ ausgetauscht??? *_*

Bela: Äh.. ja...

Farin: Juhu!!! ^_^

Rod: *sieht Bela böse an*

Bela: *zuckt die Schultern und zeigt auf Farin*

Farin: *hibbel* Na los Jungs, lasst mal anfangen. *zieht Rod dazu*

Kapitel 3: 2.Tag

2. Tag

Bela: Also langsam wird's echt öde, diese Logbuchangaben. Ist das vielleicht n Code?

Farin: Für was denn bitte?

Rod: Für „B+F=Loove“ wahrscheinlich. *grinst albern*

Bela&Farin: *DOING*

Zu diesem Kapitel gibt es 2 Versionen, letztendlich habe ich mich für diese Entschieden.

Rod: Zwei Versionen?

Farin: Na die ungeschwärzte und die, die der LIEBE Bela *drückt ihm herzlich einen Kuss auf die Wange * hier für mich geschwärzt hat. Zu meinen Gunsten und deiner Schande.^^

Rod: ...

Bela: *sieht Farin verstört an, reibt sich über die Wange* Äh...

Am nächsten Morgen wurde ich von meinem knurrendem Magen und den dazugehörigen Bauchschmerzen geweckt. Vorsichtig schlug ich die Augen auf. Kein Zweifel. Meine Wenigkeit befand sich immer noch in den sprichwörtlichen 4 Wänden des Farin U.

Farin: *sieht Bela verletzt an* Du hast mich angelogen!

Bela: Äh... ja... logo. Sonst hättest du ja nicht mitgemacht. *gaaanz lieb schaut *

Farin: *sieht ihn finster an* *murr*

Rod: Das „4“ da muss ausgeschrieben werden, oder, Farin?

Farin: PAH! Mir doch egal...

Rod: Oh mein Gott... BELA was hast du mit ihm gemacht???

Etwas stutzig mache mich allerdings die leichte Kuhle neben mir im Bett. Aber da meine Gehirnzellen ohne Nahrung echt wenig beansprucht werden konnten stand ich erst mal aus und gähnte ausgiebig.

Bela: Wie jetzt... Gehirnzellen?

Rod: Die meint sicher ihren Darmtrakt.

Farin: *sich grinsen verkneif *

Bela: DA! Er wollte lachen, ich hab es gesehn!

Hunger.

Rod: *trocken sag* Essen.

Bela: Verdauen.

Rod: Kacken.

Farin: *dämmlich* Upsii...

Aus Richtung Küche stieg mir Frühstücksduft in die Nase. Barfuss tapste ich aus dem Schlafzimmer und folgte diesem.

In der Küche fand ich einen äußerst entspannten und Tee trinkenden und Zeitung lesenden Farin vor.

Farin: ... -.- Schon mal was von Kommata gehört?

Bela: Frühstücksduft find ich auch schön.

Rod: Wie duftet denn Frühstück so allgemein?

»Morgen...«

»Guten Morgen meine Hübsche!«

Farin: o.O *zuckt*

Bela: *prust* Na mein Hübscher, dein Geschmack ist schon eigenartig. *lacht*

Er faltete die Zeitung zusammen und legte diese beiseite.

»Kaffe? Tee?«

Bela: Heroin?

Warum hatte er so erstaunlich gute Laune? Da kam mir der Gedankenblitz: Er würde mich heute wieder los werden.

Rod: Ein Gedankenblitz – uuuh es denkt!

Bela: Aber war vorhin bei den Gehirnzellen nicht von Verdauungstrakt die Rede?

Farin: Damit bekommt das Wort Gedankenblitz irgendwie gleich eine neue Bedeutung. *lacht*

Bela: ... *.*

Farin: ...?

Bela: Du lachst ja!

Rod: Er glaubt auch, dass er sie gleich los ist...

Farin: *lässt die Schultern hängen* Du nicht?

Bela&Rod: Nö.

Farin: ... T.T

Das war schließlich die Abmachung... Aber bis dahin konnte ich ruhig das Frühstück mit meinem Idol genießen. Also entschied ich mich für einen Tee und eines der Buttercrossiants die er beim Bäcker geholt hatte.

Farin: Na igitt! Seh ich so aus als würd ich zum Frühstück Croissants essen? Alta ick treib doch nich umsonst Sport.

Bela: ... Sag noch einmal, dass ich hier die Diva bin. *grins*

Farin: Du bist hier die Diva. *trocken sag, dann grins* Ich bin der gut gebaute, gesunde und potente Rockstar.

Bela: Ach, impotent wird man nur vom rauchen. *gelassen sag*

Rod: ... Aha?

Farin&Bela: *grins* JA!

Bela: Der wahre Grund, warum ich damit aufgehört hab.

Rod: Sonst hättest du Farin ja nicht länger befriedigen können. -.-

Bela: Genau.^^

Rod: ... o.O?

Erstaunt stellte ich fest, dass er die Klamotten, die ich am vorigen Tag achtlos in seinem Badezimmer auf den Boden geworfen hatte fein säuberlich gewaschen und

gebügelt vorfand. Er wollte mich anscheinend echt nicht bei sich haben...

Bela: Ach Quark, mit meinen Sachen macht er das auch immer... –

Farin: Jep. Aber sie liegt mit der Vermutung gar nicht mal falsch...

Bela: Na danke. ._.

Ich zog mir den Rock und das Top an, wusch mir das Gesicht und putzte mir (aus Rache) mit seiner Zahnbürste die Zähne.

Farin: ... *zuckt*

Bela: Also...das mach ICH nie!

Farin: Ich krieg Ekelpickeel >.< Wie ist die denn drauf? Freak...

Bela: Fan von dir. ^^

Rod: Von dir übrigens auch.

Bela: Naja, nicht so richtig. Bestimmt. Hoff ich. ...

Farin: *sieht Bela an* *fiep* Hast du bitte eine neue Zahnbürste für mich? T.T

Keine viertel Stunde später stand ich vollständig gerichtet im Hausflur der Wohnung. Er klimperte schon ungeduldig mit den Autoschlüsseln und lächelte mir auffordernd zu.

Rod: Der Sugar-Daddy mag sie nicht mehr.

Farin: ... Uargh. Wenn da so weiter geht, muss ich heut noch brechen.

Bela: Oh ja, bitte. *strahl* Das wäre doch mal eine gelungene Antwort auf diese FanFick-Briefe... eine vollgekotzte Geschichte. *lacht laut*

Rod: Du freust dich doch bloß, dass du Farins Kotze dann aufschlabbern darfst. *grins*

Bela: Mist... ertappt...

Farin: NÄ! An MEINEN Brei kommste nich!

Rod: Höchstens an den weißen, sämigen, der an einer anderen Körperöffnung entweicht...

Farin&Bela: ROD!!! Du bist so unreif...

Rod: ... *drop*

»Wie, das Ticket gilt nicht mehr?«

Wütend stand ich am Bahnsteig.

»Dit heißt, dit du damit nicht fahren kannst! Scher dich wech und koof dir n neues!«

Und schon war der Zug abgefahren. Ich stand ziemlich verpeilt mit meiner Tasche (die ich zuvor aus dem Schließfach geholt hatte) und einem abgelaufenem Bahnticket in der Hand da, und wusste nicht weiter.

Bela: Na so ne Überraschung, dass das Ticket nicht mehr gilt... *doing*

Farin: Sie ist wirklich schlimm dumm.

Rod: Aber Klassenbeste...

Farin: Dit kann die ihrer Oma erzähl!!!

Bela: Du behandelst sie aber auch wie nen rädigen Hund, der irgendwo ausgesetzt wird.

Farin: *schmoll* Einem armen Tierchen würde ich so was nie antun! ._.

Bela: ... *drop*

In meinem Geldbeutel herrschte Leere. Ich hatte gerade mal 20€ bar und 10 weitere auf meinem Konto. Aber nicht hier... Was nun?

Bela: Anschaffen.

Rod: BELA! Wer weiß wie alt die Kleine is!

Bela: Na und... wäre doch ne Lösung. Dass sie noch nicht mal auf die Idee gekommen is, Farin zu beklaunen find ich sowieso seltsam.

Farin: Stimmt allerdings. Aber aus Rache auf meiner ZAHNBÜRSTE rumkauen!

Herr Urlaub war schon wieder weg gefahren. Und jetzt bei ihm zu klingeln wäre 1. Zu weit weg und 2. Irgendwie unhöflich...

Farin: Wie jetzt? Ich pack sofort meine Sachen und ziehe um!

Rod: Ach? Wohin denn?

Bela: Also ich würde dir Hinten empfehlen.^^

»Hey Kleine! Wie viel?!«

Ein schmieriger, alter Sack stand plötzlich vor mir und stierte auf meine Brüste. Fassungslos zog ich ihm meine Tasche über den Kopf und rannte davon.

Bela: Hab doch gesagt Anschaffen! Oh Mann...

Farin: *drop* ... schmieriger, alter Sack... klingt irgendwie nach dir.

Bela: ... :-

Rod: Hätte er nich eher dich nach´m Preis gefragt, statt die Kleine?

Farin: ... :-

Wie besessen rannte ich durch die Stadt und verlief mich prompt. Schließlich war in noch nie zuvor in Berlin gewesen... Und diese Stadt war einfach riesig! (Anmerkung der Autorin: Ich bin noch nie in Berlin gewesen >.<)

Farin: Puh...Gott sei Dank...

Bela: Hä...Berlin... du hast n Haus in Berlin?

Farin: ... Klar, da zieh ich immer ein, wenn ich keinen Bock auf deine Besuche habe. *Zunge rausstreck*

Rod: Ja und nach ner Woche spätestens ruft er dann statt dessen bei mir an...

Rod[als Farin]: Ach bitte Rod, bitteee, nur mal kurz, ich rasier ihn auch vorher!!!

Bela: ... *prust*

Ich blieb stehen und versuchte mich zu orientieren. Letztendlich fiel mein Blick auf ein Musikgeschäft mit dem unheimlich kreativen Namen "Plattenladen".

Farin: Wie war das mit den Namen?

Bela: Herrlich. Schnulle, Walter, Plattenladen.

Rod: Upsii...

Ich hatte die Wahl: Entweder, den ganzen Tag wie eine Kuh die den Stall nicht

findet durch Berlin rennen oder gemütlich in CD's zu stöbern und Musik hören. Ich entschied mich für die letztere Option.

Farin: Wird ja immer sinnvoller :-

Ich öffnete die Glastür des Geschäfts und trat ein.
Die CD Regale waren nach Musikrichtung gekennzeichnet und es gab sogar mehrere Regale mit Schallplatten. Gezielt suchte ich ein paar CD's meines Lieblingsgenres aus und hielt nach der Theke Ausschau.

Bela: Deutscher Schlager, House, Techno... na ja, und Die Ärzte.

Farin: Bestimmt. Aber ich finde auch, wir sollten ein eigenes Genre bekommen. ^^

Rod: Ihr habt Sorgen, die gibt's gar nich...

Der Kerl, der hinter dieser stand, hatte mich anscheinend die ganze Zeit beobachtet.
Schlecht sah er
ja nicht mal aus... Ziemlich groß, blauäugig und (soweit Haare unter seiner Mütze hervorlugten) dunkelblond.

Bela: *auf und ab hops* Ein Arier, guck mal Mama ein ARIER!!!

»Darf ich probe hören?«

»Immer doch.«

Er nahm mir eine der CD'S s ab, legte diese in einen Player, der sich hinter der Theke befand und reichte mir einen der klobigen Kopfhörern.

Ich setzte diese auf, schloss die Augen und genoss die Musik.

»Und? Gefällst dir?«

»Hm... Die Musik ist gut... Aber keine Ärzte.«

Bela: *sing* Klingelingelingelingeling, hier kommt der Eiermann...

Rod: *schunkel* Butterflyyy~

Farin: SCHIEBT DEN WAL! SCHIEBT DEN WAL! –

Bela: *lacht*

Der CD-Verkäufer lachte freundlich.

»Moment... Ich hol dir was von der besten Band der Welt...«

Farin: Also ich finde ihn ja viel sympathischer als sie. Warum ist er nicht der Hauptcharakter?

Bela: FARIN! Er ist ein Arier! ... und nebenbei bemerkt auch noch männlich.

Rod: Klar, darum mag Farin ihn ja so.

Farin: ... :- Keine FanFictions mehr für Rod.

Kurz darauf verschwand er in den Regalen.

Ich entdeckte einen Getränkeautomat in einer Ecke des Ladens, nestelte Kleingeld aus meinem Geldbeutel zusammen, stopfte dieses in den Automaten und einen Moment später lag eine eisgekühlte Flasche Fanta hinter der schwarzen Klappe.

Farin: Aber dafür hat sie Geld, war ja wieder klar. -.-

Doch als ich die Flasche geöffnet hatte und mich umdrehte, um zur Theke zurück zu kehren, traf mich der Schlag:

Bela: Klaus und Klaus!!! Live und in FARBE!!!

Rod: Na ja, fast...

Farin: Danke...

Was wollte mein Schicksal nur von mir?

Ich trat auf die Person zu, die wartend, den Kopf auf die Hände gestützt an der Theke stand.

»Ha... Hallo. So sieht man sich wieder...«

Farin glotzte ungläubig auf mich herab.

Farin[als Farin]: *aufspringt und losrenn* Sie ist ein FLUCH! AHHH!

Bela: Ganz ruhig, Blonder. *tätschel*

Farin: Du nennst mich Kaus und Klaus, geh weg!!! *schubs*

»Cora? Was machst du denn hier? Ich dachte du wolltest...«

»Öhm... Ja. Mein Zugticket war ungültig und irgendwie bin ich dann her gelandet...«

Farin schaute mich mit ernstem Ausdruck an.

»Und wo willst du jetzt hin? Berlin is nich grad ungefährlich...«

Farin[als Farin]: Laufen ne Menge schmieriger, alter Säcke rum, die Bela heißen.

Bela: ...

»Hier, die CD!« Der Plattenverkäufer war zurückgekehrt und hielt mir die "bäst of" CD hin.

»Oh! Danke...«

»Was wünschen sie?«

»Ick hatte was bestellt... Jan Vedder...«

Bela: o.O Sie weiß, dass du deine Sachen immer unter falschem Namen bestellst?

Farin: Nein! Sie meint eigentlich die ganze Zeit gar nicht mich, sondern den norddeutschen Schauspieler! Das ist ja schön. ^^

Bela: Glaubste doch selber nich...

Farin: ... Na gut...

Rod: Ich glaube, sie kann einfach nicht schreiben. Drückt die Tasten instinktiv.

Farin wandte den Blick von mir nicht ab. Der Plattenverkäufer hackte den Name des Gitarristen in den PC.

»Eine Platte von... The Smiths?«

Ein Nicken.

Farin: *verdreht die Augen* Da schreibt man EINMAL ein Lied über die, ja...

Bela: Und dreht ein DOOFES Video dazu...

Rod: In dem man – wie Bela findet – sehr sexy aussieht...

Bela: Ja schon, aber...!

Rod: Ruhe jetzt, weiter im Text.

Farin: *jammer* Sind wir nicht bald fertig?

»Ich hol sie aus dem Lagerraum. Moment bitte...«

»Soll ich dich jetzt etwa alleine durch die Stadt rennen lassen und ein schlechtes Gewissen haben?«

»Wie?«

»Ich red nicht mit ihnen!«

Farin: *schmerzvoll aufheul* Geliebte, deutsche Sprache...

Mit geduckter Haltung verschwand der Plattenmensch ein zweites Mal.

»Warum hast du ihn denn so angeschnauzt?« Ich verfolgte ihn mit mitleidigem Blick.

Bela[als Cora]: Ich steh auf den! Der ist Arier!

»Und was heißt hier "schlechtes Gewissen"? Heute Morgen waren Sie noch richtig froh, mich los zu werden.«

»Ach Scheiße... Du kommst zurück! Kannst so lange bei mir bleiben, bist ein Ticket hast...«

»Nein!« Er schaute mich verdutzt an.

Farin[als Farin]: Richtige Antwort, Bravo! *Leckerli werf*

»Warum denn nicht? Denkst du, ich geh dir an die Wäsche oder so?«

Entsetzt schüttelte ich den Kopf. Das würde er doch viel lieber mit Bela machen...

Bela: Verständlich. *grins*

Farin: *sieht Bela dooftreu an* Ich würde dir so viel lieber an die Wäsche gehen...

Bela: *wuschel* Ein ander Mal.^^

Farin: Määäp, Chance verpasst. ^_^

Bela: Mist...

»So ein Unsinn! Ich möchte ihnen nur nicht auf der Tasche liegen...«

»KÖNNTEST DU VERDAMMTE SCHEIßE NOCHMAL AUFHÖREN, MICH ZU SIEZEN???'«

Rod: Midlife Crisis oder wie?

Farin: Nein, sie soll „euer Majestät“ sagen.

Erschrocken zuckte ich zusammen.

Farin blickte etwas verdattert um sich.

»Tschuldige... Aber trotzdem!«

Farin: Trotzdem? Trotzdem was? Alter, ich red ja wie ne Frau... furchtbar.

Bela: Mag ein Hinweis auf die Top-Bottom-Verteilung in unserer auch in dieser Geschichte bevorstehenden Beziehung sein. *grins*

Er packte mich am Arm und zerrte mich aus dem Geschäft. Adieu, sexy Plattenmensch!

Rod: Och schade, hätte ja ne Romanze werden können. Sich fortpflanzende Fans sind immer was schönes...

Bela: Na ja... Plattenmensch... ich weiß ja nicht. Klingt nicht sonderlich sexy.

Farin: Immerhin ein arischer Plattenmensch.

Bela: Warum krieg ich so geilen Input erst jetzt, wo ich keine Comics mehr rausbringe?
murr

»Was soll das?! Lass mich los!«

Loslassen tat er mich dann auch. Aber erst, als ich wieder in seiner Wohnung stand.

Mittlerer Weile war es Nachmittag (wie die Zeit verging...).

Farin: Mittlerer Weile? HÄH?

Bela: Ich liebe es, wenn du deine Rückfragen dem Intellekt anpasst. *lacht*

Er hatte mich in sein Lesezimmer gesetzt und so lange auf mich eingeredet, bis ich endlich kapitulierte und versicherte, bei ihm zu bleiben. Erleichtert atmete er auf.

Bela: Das macht er auch bloß, damit sie nicht an mich weiterplappert, dass er geil auf mich ist. Als wüsste ich es nicht längst. Ts.

Rod: Irgendwie kommt mir die Szene bekannt vor. Ist wie damals, als ihr mich dazu bringen wolltet, in die Band einzusteig-

Bela&Farin: *schwingen je eine Peitsche* Na na... sssht!

Rod: ._. ...

Plötzlich klingelte das Telefon.

»Bin gleich wieder da! Wehe, du haust ab!« Er eilte ins Wohnzimmer und nahm ab. Ich folgte ihm und lauschte:

»Ja? Hallo? Ach, du bist's Rod! Uns treffen... Wegen Proben?... Aha... Hm...

Ja, klar hab ich Zeit! ... Ach... Bela kommt auch?...«

Bela: *aufreg* Ja was für ne Überraschung, der is noch inner Band, obwohl du ihn abgeschlabbert hast!

Farin: Oder WEIL. ...

Schweigen auf Seiten Farins. Sein Blick hatte sich verfinstert.

Bela: ...Du machst mir Angst. ._.

Rod: Er wird dir schon nicht deine Genitalien abbeißen.

Bela: <.< Bring ihn nicht noch auf dumme Gedanken!

Farin: Äh Jungs... ich bin hier, nicht da auf dem Desktop. *wink*

Bela: Zum Glück. *Farin knuddel* ^^

Farin: o.O"

»Ja, ich bin noch da. Bis morgen Abend dann... Ciao.«

Er legte stumm auf und starrte vor sich hin. In diesem Moment tat er mir irgendwie leid... Schließlich würde er morgen Bela sehen... Der Mann, vor dem er sich gestern noch völlig lächerlich gemacht hatte.

Bela: Absolutich totalich völlig... *grins* Armer Schatz.

Farin[als Farin]: *schnüff* Bemitleide mich! Tröste mich!

Bela[als Cora]: Wie viel krieg ich dafür? ^^

Als er schon drohte, in seinem Gestarre zu versinken, trat ich von Hinten auf ihn zu und stupste ihn leicht in den Rücken.

Bela: Uh aus Hinten! Aber das is ein ganzes Stück bis zu Farin nach Hause! O.o

Er zuckte zusammen, lockerte aber kurz darauf seine Körperhaltung, drehte sich ruckartig um und schloss mich in eine schon fast verzweifelte Umarmung. Sein Kopf vergrub sich in meinem Nacken und er drückte mich an sich.

Bela: ... Ich nehm alles zurück. *zu Farin guck* Du kannst so süß sein. ;_;

Farin: *murr* ... *schnief*

Bela: ... *umarm*

Rod: Oooh... *grinst, schüttelt den Kopf und liest weiter*

Tröstend strich ich ihm durch die Wasserstoff-blonden Haare.

Was nun? War ich jetzt etwa sein Schnuffeltuch?

Nach einer Weile löste er die Umarmung und rieb sich die Augen.

Farin: *sich beruhigt hat* Schnuffeltuch? Seh ich aus, als wär ich Samson aus der Sesamstraße?

Bela: Dafür bist du nun echt nich haarig genug... da hat Rod bessere Chancen. *an den Haaren auf den Unterarmen zupf*

Rod: *wegrutsch* Aua!

»Tschuldige... Ich...«

»Schon okay. Aber...«

»Sag jetzt bitte nichts... Ich bin im Studio...

Und dort verbrachte er dann die ganze Nacht bis in den frühen Morgen.

Bela: Oh jeh, welch poetisch-dramatisches Ende.

Farin: *hochsieht* Wie? Ende? Aber... HÄH?

Bela: *lacht* Ja na ja... vielleicht hat dein Hund den Rest gefressen?

Farin: Kann ich mir nicht vorstellen... das hätte der doch wieder ausgekotzt. O.o

Bela: *sich suchend umguck* *nichts entdeck* Ach schade...

Rod: *in die Hände klatscht* Tja Mädels, dann wars das wohl!

Ignoriert die Schreibfehler!

Kommis sind erwünscht ^-^

Farin: Wenn die Schreibfehler das schlimmste gewesen wären <.< ... ich bin fertig.
aufs sofa sink

Bela: Soll ich dich ins Bettchen bringen? ^^

Farin: *gähnt* Ja.

Bela: o.O Ok... *hebt ihn an* Urgh... du bist schwer x.x ... *wankt Rod zunickend in Farins Zimmer*

Rod: Warte mal! Da is was neues in meinem E-Mail Postfach!

Bela: *den schlafenden Farin auf dem Bett ableg* *smile* Wann anders! *zu Rod ruf*
sich zu Farin ins Bett schmeiß

Es bedankt sich für Lachanfälle, Tränen und vor allem für alle lieben Kommentare,
die MiKu

PS: Wer neue Vorschläge für zu MSTingede Geschichten hat, immer her damit.^^